

BACCALAURÉAT GÉNÉRAL
Session 2019

ALLEMAND
Langue Vivante 2

Séries **ES/S** – Durée de l'épreuve : **2 heures** – coefficient : **2**
Série **L** – Durée de l'épreuve : **3 heures** – coefficient : **4**
Série **L** Langue vivante approfondie (**LVA**) - Durée de l'épreuve : **3 heures** – coefficient : **8**

ATTENTION

Le candidat choisit le questionnaire correspondant à sa série :
- Série **L**, questionnaire pages 5/12 à 9/12
- Séries **ES/S**, questionnaire pages 10/12 à 12/12

L'usage de la calculatrice et du dictionnaire n'est pas autorisé.

Ce sujet comporte 12 pages numérotées de 1/12 à 12/12.
Dès que ce sujet vous est remis, assurez-vous qu'il est complet.

Répartition des points

Compréhension	10 points
Expression	10 points

Vous répondez sur votre copie en précisant chaque fois le numéro des questions.

ABBILDUNG



Nach: berliner-akzente.de

TEXT A**Treffen bei *Die Tafel***

Zwölf Jugendliche treffen sich zu einem Informationsgespräch mit dem Bürgermeister. Sie wollen sich im Schulprojekt *Helfende Hände* engagieren, um *Die Tafel*¹ zu unterstützen.

- 5 Nach der freundlichen Begrüßung durch Gisela Becker-Bonaventura vom Verein *Die Tafel* sitzen alle um den großen Tisch und machen sich miteinander bekannt. Bürgermeister Tim Grüttemeier: „Ich freue mich sehr über diesen gemeinsamen Termin, denn die Jugendlichen verbindet das vorbildliche ehrenamtliche² Engagement im Rahmen des Schulprojekts *Helfende Hände*.“
- 10 Zum Einstieg in den Erfahrungsaustausch erläutert die Lehrerin Angelika Feszler kurz das Schulprojekt *Helfende Hände* als ein Projekt im Rahmen des Schulfachs Soziales Lernen. Die Schüler engagieren sich zehn Stunden pro Halbjahr für eine sinnvolle Aufgabe.
- 15 „Sieben Schülerinnen und Schüler möchten im nächsten halben Jahr die Ehrenamtler des Vereins *Die Tafel* verstärken“, so Feszler. „Die freuen sich, und man spürt die Bereitschaft der älteren Ehrenamtler, sich auf diese Zusammenarbeit einzulassen. Mit dem Projekt *Helfende Hände* sollen die Schüler soziale Kompetenzen erlernen. Sie sollen nicht nur nehmen, sondern lernen, dass auch das Geben eine tolle Erfahrung ist.“
- 20 Im Verein gibt es bereits das gemeinsame Engagement von jungen Leuten und den vielen älteren Ehrenamtlichen. „Wir versorgen 736 Familien mit 1885 Personen“, so Gisela Becker-Bonaventura, „da sind wir froh über jede Unterstützung.“ Zum Beispiel durch Max, im Rahmen seines Sozialen Jahres oder durch Leonie, 15 Jahre, Schülerin auf dem Goethe-Gymnasium. Es ist
- 25 beeindruckend, wie lange einige schon dabei sind.

Nach: *aachener-zeitung.de*, 05.04.2017

¹ *Die Tafel*: une grande table dressée = ici : nom d'une association de distribution gratuite de nourriture

² ehrenamtlich: bénévole

TEXT B**Food-Sharing-Regal**

Lebensmittelverschwendung³ ist eines der großen Probleme unserer Zeit – deswegen verschenkt dieser Markt nun abgelaufenes⁴ Essen an seine Kunden.

5 Der Joghurt ist seit gestern abgelaufen – doch ist er wirklich ungenießbar⁵? Während viele den Becher wegwerfen würden, genießen andere den Inhalt auch Tage später noch. Denn das Mindesthaltbarkeitsdatum sagt schließlich nicht, dass der Inhalt am nächsten Tag wirklich schlecht geworden ist.

10 Doch eins ist klar: Supermärkte dürfen abgelaufene Lebensmittel natürlich nicht verkaufen. Tonnenweise Essen landet deswegen Jahr für Jahr im Müll – so sind die Regeln.

15 Seit einigen Wochen steht im Supermarkt der Familie Hauke ein Regal mit der Aufschrift „Zu gut für die Tonne – Foodsharing“. Hier können sich Kunden des Marktes bedienen und alle Lebensmittel kostenlos mitnehmen. Allerdings ist das Mindesthaltbarkeitsdatum der Lebensmittel immer erreicht oder überschritten.

20 Ein Schild an dem Regal erklärt: „Jeder darf sich bedienen, jeder darf selbst entscheiden, wieviel er mitnehmen möchte. Und das ganz ohne Kosten – und ohne schlechtes Gewissen.“ Das Regal steht dabei hinter der Kasse, sodass Kunden noch nicht einmal etwas kaufen müssen, um die Lebensmittel vor der Tonne zu retten.

Nach: *Brigitte.de*, 06.02.2018

³ die Verschwendung: le gaspillage

⁴ abgelaufen: périmé

⁵ (un)genießbar: (im)propre à la consommation

QUESTIONNAIRE A TRAITER PAR LES CANDIDATS DE LA SÉRIE L**COMPREHENSION** (10 points)

Tous les candidats de la série L traitent les questions de I à VI.

ABBILDUNG, TEXT A und TEXT B

- I. **Welches Thema verbindet die drei Dokumente? Schreiben Sie die richtige Antwort ab.**
- a. Junge Menschen engagieren sich
 - b. Essen für Alle
 - c. Solidarität in der Gesellschaft
 - d. Arbeit für junge Leute

TEXT A

- II. **Was wissen Sie über *Die Tafel*? Schreiben Sie jeweils nur die richtige Antwort ab.**
1. Was ist *Die Tafel*?
 - a. ein Verein
 - b. ein Schulfach
 - c. ein Jugendtreff
 2. Wie vielen Familien hilft *Die Tafel*?
 - a. siebenhundertdreiundsechzig
 - b. siebenhundertdreiundvierzig
 - c. siebenhundertsechundsunddreißig
 3. Wie heißt das Schulprojekt, das *Die Tafel* unterstützt?
 - a. Soziales Jahr
 - b. Helfende Hände
 - c. Soziales Lernen
 4. Wer betreut das Schulprojekt?
 - a. Gisela Becker-Bonaventura
 - b. Tim Grüttemeier
 - c. Angelika Feszler

III. Finden Sie jeweils eine Textstelle, die zeigt, ...

1. ...dass die älteren Ehrenamtler über die Hilfe der Schüler glücklich sind.
2. ...dass die Schüler sich gut fühlen, wenn sie helfen.

IV. Wer hätte das sagen können? Wählen Sie jeweils die richtige Antwort und schreiben Sie sie ab.

Max und Leonie – Angelika Feszler – Schüler des Schulprojekts – Max
--

1. „Das Engagement bei dem Verein *Die Tafel* bringt den Schülern persönlich sehr viel.“
2. „Wir sind schon lange dabei und helfen gern ehrenamtlich.“
3. „Zehn Stunden pro Semester, das ist nicht viel und macht Spaß.“
4. „Ein Freiwilliges Soziales Jahr erlaubt es, sich nützlich zu machen.“

TEXT B

V. Im Text B hat ein Markt ein Projekt initiiert. Worum geht es dabei? Schreiben Sie die zwei richtigen Aussagen ab.

- a. Wir wollen keine Verschwendung mehr.
- b. Wir wollen mehr Produkte verkaufen.
- c. Abgelaufene Produkte darf man gratis mitnehmen.
- d. Verdorbene Lebensmittel will sowieso niemand mehr.
- e. Lebensmittelverschwendung ist heute kein Problem.

VI. Zitieren Sie eine Textstelle, die zeigt, warum sich Familie Hauke für das Food-Sharing engagiert.

Seuls les candidats de la série L qui ne composent pas au titre de la LVA (Langue Vivante Approfondie) traitent également la question VII.

VII. Verbinden Sie jeden Satzanfang mit dem jeweils passenden Satzende. Schreiben Sie jeden Satz ab.

- | | |
|--|--|
| 1. Familie Hauke findet, dass... | a. ...kann der Inhalt noch gut sein. |
| 2. Das Regal, das sich hinter der Kasse befindet,... | b. ...Lebensmittelverschwendung schlecht ist. |
| 3. Man muss nichts kaufen,... | c. ...bietet viele kostenlose Lebensmittel an. |
| 4. Auch wenn ein Joghurt abgelaufen ist,... | d. ...um kostenlos Produkte mitzunehmen. |

Seuls les candidats de la série L composant au titre de la LVA (Langue Vivante Approfondie) traitent également la question VIII.

ABBILDUNG und TEXT A

VIII. Was sind die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen der App (Abbildung) und dem Verein *Die Tafel* (Text A)? Erklären Sie! (40 Wörter)

EXPRESSION (10 points)

Afin de respecter l'anonymat de votre copie, vous ne devez pas signer votre composition, citer votre nom, celui d'un camarade ou celui de votre établissement.

Seuls les candidats de la série L qui ne composent pas au titre de la LVA (Langue Vivante Approfondie) traitent les questions I. et II.

- I. Jonas hat am Schulprojekt *Helfende Hände* teilgenommen. Jetzt erzählt der Jugendliche auf seinem Blog von seiner Erfahrung, seinen Eindrücken und Gefühlen, damit sich immer mehr Jugendliche für andere Menschen und gegen die Lebensmittelverschwendung engagieren. Schreiben Sie seinen Beitrag (120 Wörter)
- II. Behandeln Sie eines der folgenden Themen. (130 Wörter)

Thema A:

„Teller statt Tonne“, so lautet das Motto einer deutschen Werbekampagne. Was halten Sie davon? Inwiefern ist es für Sie wichtig, sich gegen Lebensmittelverschwendung zu engagieren? Argumentieren Sie!

**ODER****Thema B:**

Ist es Ihrer Meinung nach wichtig, dass sich Jugendliche in unserer heutigen Gesellschaft engagieren? Warum? Warum nicht? Nennen Sie konkrete Beispiele!

Seuls les candidats de la série L composant au titre de la LVA (Langue Vivante Approfondie) traitent les questions III. et IV.

III. Behandeln Sie eines der folgenden Themen. (120 Wörter)

Thema A:

„*Teller statt Tonne*“, so lautet das Motto einer deutschen Werbekampagne. Was halten Sie davon? Ist es für Sie wichtig, sich gegen Lebensmittelverschwendung zu engagieren? Argumentieren Sie!



ODER

Thema B:

Ist es Ihrer Meinung nach wichtig, dass sich Jugendliche in unserer heutigen Gesellschaft engagieren? Warum? Warum nicht? Nennen Sie konkrete Beispiele!

IV. „Das Wichtigste im Leben ist zu wissen, was das Wichtigste ist.“ (Otto Milo)
Was halten Sie von diesem Zitat? Haben Sie persönlich Prioritäten? Welche? Argumentieren Sie! (150 Wörter)

**QUESTIONNAIRE A TRAITER PAR LES CANDIDATS DES SÉRIES
ES/S****COMPREHENSION** (10 points)

Tous les candidats de la série ES / S traitent les questions de I à VI.

ABBILDUNG, TEXT A und TEXT B**I. Welches Thema verbindet die drei Dokumente?**

- a. Junge Menschen engagieren sich
- b. Essen für Alle
- c. Solidarität in der Gesellschaft
- d. Arbeit für junge Leute

TEXT A**II. Was wissen Sie über *Die Tafel*? Schreiben Sie jeweils nur die richtige Antwort ab.**

1. Was ist *Die Tafel*?

- a. ein Verein
- b. ein Schulfach
- c. ein Jugendtreff

2. Wie vielen Familien hilft *Die Tafel*?

- a. siebenhundertdreiundsechzig
- b. siebenhundertdreiundvierzig
- c. siebenhundertsechundsunddreißig

3. Wie heißt das Schulprojekt, das *Die Tafel* unterstützt?

- a. Soziales Jahr
- b. Helfende Hände
- c. Soziales Lernen

4. Wer betreut das Schulprojekt?

- a. Gisela Becker-Bonaventura
- b. Tim Grüttemeier
- c. Angelika Feszler

III. Finden Sie jeweils eine Textstelle, die zeigt, ...

1. ...dass die älteren Ehrenamtler über die Hilfe der Schüler glücklich sind.
2. ...dass die Schüler sich gut fühlen, wenn sie helfen.

IV. Wer hätte das sagen können? Wählen Sie jeweils die richtige Antwort und schreiben Sie sie ab.

Max und Leonie – Angelika Feszler – Schüler des Schulprojekts – Max
--

1. „Das Engagement bei dem Verein *Die Tafel* bringt den Schülern persönlich sehr viel.“
2. „Wir sind schon lange dabei und helfen gern ehrenamtlich.“
3. „Zehn Stunden pro Semester, das ist nicht viel und macht Spaß.“
4. „...„Ein Freiwilliges Soziales Jahr erlaubt es, sich nützlich zu machen.“

TEXT B

V. Im Text B hat ein Markt ein Projekt initiiert. Worum geht es dabei? Schreiben Sie die zwei richtigen Aussagen ab!

- a. Wir wollen keine Verschwendung mehr.
- b. Wir wollen mehr Produkte verkaufen.
- c. Abgelaufene Produkte darf man gratis mitnehmen.
- d. Verdorbene Lebensmittel will sowieso niemand mehr.
- e. Lebensmittelverschwendung ist heute kein Problem.

VI. Zitieren Sie eine Textstelle, die zeigt, warum sich Familie Hauke für das Food-Sharing engagiert.

EXPRESSION (10 points)

Afin de respecter l'anonymat de votre copie, vous ne devez pas signer votre composition, citer votre nom, celui d'un camarade ou celui de votre établissement.

Behandeln Sie eines der folgenden Themen. (140 Wörter)

Thema A:

Jonas hat am Schulprojekt *Helfende Hände* teilgenommen. Jetzt erzählt der Jugendliche auf seinem Blog von seiner Erfahrung, seinen Eindrücken und Gefühlen, damit sich immer mehr Jugendliche für andere Menschen und gegen die Lebensmittelverschwendung engagieren. Schreiben Sie seinen Beitrag.

ODER

Thema B:

Ist es Ihrer Meinung nach wichtig, dass sich Jugendliche in unserer heutigen Gesellschaft engagieren? Warum? Warum nicht? Nennen Sie konkrete Beispiele!